NEWS

Was der EU AI Act im August für Ihren Bildschirm bedeutet

30. Juli 2026, Tobias Engl

Ein Bildschirm an der Wand bleibt erst einmal ein Bildschirm. Sobald eine Kamera mitläuft oder Inhalte automatisch entstehen, berührt er die KI-Verordnung der EU. Sechs Fragen, sechs Antworten - kompakt vor dem Stichtag.

Ab wann gilt was?

Die Verordnung ist seit August 2024 in Kraft und wird in Stufen scharfgeschaltet. Die Verbote bestimmter Praktiken gelten seit Februar 2025. Der nächste große Stichtag ist der 2. August 2026: Dann greifen die Pflichten für Hochrisiko-Systeme und die Transparenzregeln. Vollständig anwendbar ist sie ab 2027.

Betrifft das einen gewöhnlichen Infobildschirm?

Ein Display, das Inhalte ausspielt, fällt in die Klasse mit minimalem Risiko und löst keine Sonderpflichten aus. Heikel wird es erst, wenn eine Kamera Menschen vermisst oder Inhalte gezielt auf einzelne Personen zugeschnitten werden.

Was ist bereits verboten?

Emotionserkennung am Arbeitsplatz und in Bildungseinrichtungen, biometrische Kategorisierung nach sensiblen Merkmalen sowie das ungezielte Sammeln von Gesichtsbildern. Wer eine Kamera mit Emotionsanalyse betreibt, riskiert Bußgelder bis zu 35 Millionen Euro oder 7 Prozent des Jahresumsatzes.

Und selbst erzeugte KI-Inhalte?

Ab August 2026 sind KI-generierte Texte, Bilder und Audio klar zu kennzeichnen. Wer Inhalte automatisch erstellen lässt, weist das künftig sichtbar aus.

Wie geht ScreenWay damit um?

ScreenWay misst keine Gesichter und liest keine Gefühle. Wo Sensorik zum Einsatz kommt, entstehen anonyme, aggregierte Signale, die lokal auf dem Gerät verarbeitet werden. Keine biometrische Kategorisierung, keine Emotionserkennung, und die Verarbeitung bleibt in Europa.

Was ist jetzt zu tun?

Drei Schritte genügen für den Anfang. Den Bestand sichten und prüfen, ob irgendwo eine Kamera analysiert. KI-erzeugte Inhalte kennzeichnen. Die KI-Kompetenz im Team dokumentieren, denn diese Pflicht aus Artikel 4 gilt schon heute.

Ein Bildschirm, der informiert und niemanden vermisst, bleibt auch nach dem Stichtag ein ruhiger Bildschirm. Genau dafür ist ScreenWay gebaut.

© ScreenWay | www.screenway.com